



<b>ANTRAG</b>	Vorlage Nr.:	<b>2019/0765</b>
SPD-Gemeinderatsfraktion		
<b>Graffitischutz an Verteilerkästen</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>24.09.2019</b>	<b>33</b>	<b>x</b>	
<b>Hauptausschuss</b>	<b>11.02.2020</b>	<b>17</b>		<b>X</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>18.02.2020</b>	<b>20</b>	<b>x</b>	

1. Die Stadt prüft die Wirksamkeit von Oberflächenbehandlungen bei Verteilerkästen zum Schutz vor Graffiti und Beschmierungen.
2. Bei Wirksamkeit der Maßnahme verpflichtet die Stadt die Aufsteller, diese Oberflächenbehandlung bei ihren Verteilerkästen einzusetzen.
3. Zusätzlich prüft die Stadt die Möglichkeit einer künstlerischen Gestaltung durch bspw. Schulen, Kindergärten, Künstler, Vereine etc.

#### **Begründung:**

Im öffentlichen Raum stehen viele Verteilerkästen für Ampelschaltungen, Telefonanschlüsse oder die Post. Die grauen Kästen sind sehr oft mit Graffiti besprüht oder mit Aufklebern versehen. Inzwischen gibt es verschiedene Möglichkeiten der Oberflächenbehandlung, die wirksamen Schutz gegen Besprühen versprechen. Ebenso soll es nicht mehr möglich sein, Aufkleber anzubringen. Diese Maßnahme soll innerhalb der Stadt geprüft werden und die entsprechenden Verträge mit den Aufstellern der Verteilerkästen angepasst werden, um so einen Beitrag für das Stadtbild zu leisten. Im Falle einer künstlerischen Gestaltung ((Beispiel Rastatt) wäre zu prüfen, ob auch dann eine entsprechende Oberflächenbehandlung möglich ist.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi  
Michael Zeh